

# SONNEN- NEWS

[www.solarien-verbaende.de](http://www.solarien-verbaende.de)



OKTOBER 2006

## Liebeserklärung nach 31 Jahren

*Wenn es Dich nicht gäbe, müsste man Dich erfinden. Vor 31 Jahren begann die große Liebe, noch heute erfüllst Du meine Wünsche ohne Wenn und Aber. Du bist meine Sonne, meine Geheimwaffe für schönes Aussehen, für herrliches Wohlfühl - Du tust einfach gut. Ich habe Dich bei Wind und Wetter, keine Jahreszeit kann uns trennen. 10 Millionen verehren Dich allein in Deutschland. Sie kommen zu Dir, weil sie sich bei Dir erholen und Du ihnen Entspannung und Vitalität schenkst. Deine Kraft gleicht der Kraft der Sonne. Richtig dosiert, kannst Du Gesundheit schenken.*

*Wunderbar, dass es Dich gibt, Sonnenbank!*



# Sonnenfit in den Herbst



Selbst die Ärzte halten sich mit Warnungen vor UV-Licht zurück, wenn die Tage kürzer werden und die Sonne sich tagelang hinter dichten Regenwolken versteckt. Sie wissen, dass die Menschen regelrecht krank werden, wenn sie zu wenig Sonnenlicht bekommen. Schon der griechische Arzt Hippokrates bemerkte bereits vor über 2000 Jahren, dass die Menschen in der dunklen Jahreszeit mehr Trübsal blasen als im Sommer.

Die moderne Wissenschaft hat noch mehr Wirkungen des UV-Lichts erforscht. Neueste Erkenntnisse der Charité Berlin zeigen, dass sich das Sonnen auf der Sonnenbank günstig auf Blutdruck, zur Schmerzlinderung, auf Wohlbefinden und Fitness auswirkt. Schon durch den wöchentlichen Besuch eines Sonnenstudios wird jeder, bei richtiger Dosierung des UV-Lichts, sonnenfit.

## Initiative für vernünftiges Sonnen

Beratung wird in diesem Herbst in den Sonnenstudios groß geschrieben. Mit dieser Initiative sollen vor allem diejenigen überzeugt werden, die ein Studio in ihrer Nachbarschaft einmal ausprobieren wollen.

## Tropensonne heizt Evolution an.

Forscher aus Neuseeland glauben zu wissen, warum in den Tropenwäldern eine höhere Artenvielfalt herrscht als in den gemäßigten Zonen. Der Grund dafür sei, dass die Evolution unter der Tropensonne schneller ablaufe als in Gebieten, die nur wenig Sonne abbekommen (Fachblatt PNAS). Die Wissenschaftler hatten das Erbgut von 45 Baumarten aus den Tropen untersucht und mit der DNA von nah verwandten Hölzern aus gemäßigten Breiten verglichen. Die Bäume aus den sonnendurchfluteten und feuchten Regenwäldern zeigten deutlich mehr Variationen innerhalb des Erbmoleküls als die Vergleichsarten. Durch die hohen Temperaturen liefen auch alle Stoffwechselfvorgänge schneller ab, so die Forscher aus Auckland. In der Erbsubstanz entstünden dabei mehr Mutationen, von denen einige auch Vorteile für die Pflanzen hätten und zu einer Weiterentwicklung führten. Ein Beispiel dafür ist die Passionsblume in ihrer vielfältigen Schönheit. Sonne ist Leben!  
Quelle: Fachblatt PNAS 05/06



Passionsblume (*Passiflora caerulea*)